

Spurensuche

Feldstudie
Göppingen –
eine akustische
Kartografie
in vier Teilen.

Soundwalks und Klanginstallationen
in Innenstadt und
Kunsthalle Göppingen

3.10.2016
10 Uhr

Ein Projekt des



Netzwerk Neue Musik
Baden-Württemberg e.V.

Gefördert von der

Baden-
Württemberg
Stiftung



WIR STIFTEN ZUKUNFT

Feldstudie Göppingen – eine akustische Kartografie in vier Teilen. Soundwalks und Klanginstallationen in Innenstadt und Kunsthalle Göppingen

STADTKOMPONISTEN: Astrid und Ephraim Wegner

PROJEKTPARTNER: Kunsthalle Göppingen

- 9.30 Uhr Frühstücksangebot im Café Bozen
Tischreservierung: 07161 – 507 68 34
- 10.00 Uhr Eröffnung des Kunstprojekts auf dem
Schlossplatz
- 10.30 Uhr Start der Soundwalks
(Treffpunkt Netzwerk-Bus auf dem
Schlossplatz) bis 15 Uhr
- 18.00 Uhr Vernissage der Klanginstallation in der
Kunsthalle Göppingen (Foyer)

Vom **4.–22.10.2016** besteht die Möglichkeit, die Soundwalks in Göppingen zu gehen. Die Ausgabe der Kopfhörer, Abspielgeräte und Karten erfolgt im iPunkt im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten.

Die Klanginstallation in der Kunsthalle Göppingen kann vom **3.–23.10.2016** besucht werden.

Als akustisches Äquivalent zu den bildgebenden Methoden der Foto- oder Filmkunst werden Tonaufnahmen angefertigt, um bestimmte Momente festzuhalten – wie eine Reihe von Schnappschüssen auf einem Zeitstrahl. Astrid & Ephraim Wegner bauen damit ein Wegenetz durch den Stadtkern. Akustische Eindrücke werden mit technischen Mitteln vergrößert, in Beziehung zueinander gesetzt und erfahrbar. Mit einer Karte, einem Abspielgerät und Kopfhörern erhalten die EinwohnerInnen Göppingens dann die Möglichkeit, sich in dieses Streckennetz einzuwählen und mitzumischen: An ausgewählten und entsprechend gekennzeichneten Orten in der Innenstadt hören die Menschen vor Ort Variationen des Stadtklangs.



Freier Eintritt